



KONVERSION

Bundeswehr Materialdepot Müritz Rechlin-Nord

(Mecklenburg Vorpommern)

Gebäudekatalog



Gebäudeangebot für zivile Nachnutzungen

- Beratungsmappe der Konversionspartner -

Erläuterung

Das Materialdepot Müritz wird im Zuge der Bundeswehrstrukturreform aus dem Jahr 2011 geschlossen. Die Bundeswehr gibt bis
2018 rund 30 Gebäude unterschiedlichster Größe und Bauart für ein
breites Spektrum ziviler Folgenutzungen frei. Großzügig versiegelte
Freiflächen bieten gute Voraussetzungen für gewerbliche und
industrielle Ansiedlungen auf dem 25 ha großen Area am Claassee,
unweit der Müritz.

Dieser Katalog enthält eine Auswahl interessanter Gebäude, die vor allem für tourismusorientierte Gewerbe und Handwerk, aber auch für die Agrarwirtschaft (Lager), für Logistik, Kfz-Gewerbe, Lagerwirtschaft geeignet sind.

Ansprechpartner

Amt Reuterstadt Stavenhagen

Frau Wegner Marktplatz 1 +49 (0) 39931-80125

D-17207 Röbel/Müritz

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Herr Jan Grüder Bleicherufer 21 +49 (0) 385 5182-154

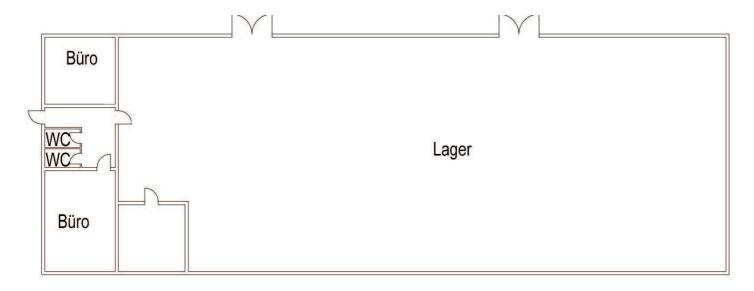
19053 Schwerin +49 (0) 385 5182-299

Baujahr 1977 Teilsanierung 1995

Nutzfläche 1.368 m² bebaute Fläche 1.545 m²

eingeschossiger, ebenerdiger Massivbau in Fertigteilbauweise, nicht unterkellert, Satteldach gedämmt und mit Wellblecheindeckung, 2 Faltstahltore mit Schlupftür, gedämmte und mit Wellblech verkleidete Fassaden an Giebelseiten und Rückseite, Flachanbau mit Büro-, Aufenthalts- und Sanitärräumen an der südlichen Giebelseite, saniert (Fassaden, Fenster, Tore, Dach)





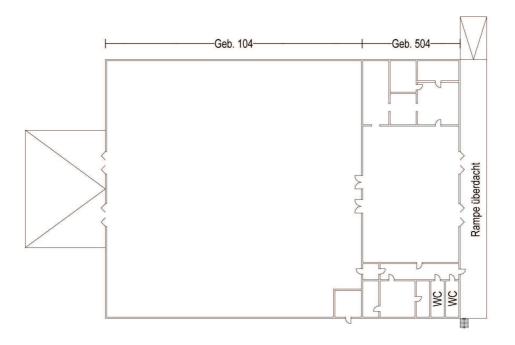


Baujahr 1977 Teilsanierung 1995

Nutzfläche 1.368 m² bebaute Fläche 1.545 m²

beheizt, eingeschossig, ebenerdig, nicht unterkellert, Doppelsatteldach (Betonkassetten) mit Bitumeneindeckung, südseitig 2 ebenerdige Tore, überdachte Lkw-Verladerampe an der Nordseite, Lager, Büros, Aufenthaltsräume, Sanitäranlagen











Gebäude 218 Lager

Baujahr 1977 Teilsanierung 1995

Nutzfläche 2.880 m² bebaute Fläche 2.880 m²

lichte Raumhöhe 6m, eingeschossig, ebenerdig, nicht unterkellert, Satteldach (Betonkassetten) mit Wellblecheindeckung, beidseitig je 2 ebenerdige Tore im nordöstlichen Gebäudeteil, sonst 2 Fluchttüren an Westseite, vollflächig befahrbar, kleine Rampe (Bordsteinhöhe) im Torbereich innen, unbeheizt, kein Wasseranschluss



24m

120m





Gebäude 8 Unterkunft

Baujahr ca. 1938 Teilsanierung 1993 (Fenster, Sanitär)

Nutzfläche keine Angabe bebaute Fläche ca. 335 m²

Massivbau, zweigeschossig, unterkellert, Dachgeschoss nicht ausgebaut, Satteldach mit Dachziegel, zentrale Sanitäranlagen je Etage, beheizt, Teilsanierung nach 1990, Mittelgang, zentrales Treppenhaus



